

Leitartikel

Digitalisierung in der Immobilienwirtschaft

- 2 **Analoge Köpfe in der digitalen Welt**
Daniel Rohrig (456)
- 8 **Digitalisierung in der Wohnungswirtschaft – von Chancen und Herausforderungen**
Axel Gedaschko (462)
- 10 **Unternehmen sind gefangen in der analogen Welt**
Thomas Beyerle (464)
- 12 **Ist der Markt reif genug für Proptechs?**
Michael Wohlleben, Oksana Panova und Ali Yilmaz (466)
- 14 **Immobilienfinanzierung 2025 – mit oder ohne Banken?**
Altfried M. Lütkenhaus (468)
- 16 **Das Immobilienwirtschaftsrecht – am Anfang eines sicheren Wandels**
Andreas Papp (470)
- 18 **Die digitale Transformation erreicht die Immobilienwirtschaft**
Alexander Ubach-Utermöhl (472)
- 20 **Lassen sich mit Google-Immobilienzyklen prognostizieren?**
Tobias Just (474)
- 24 **Rechenzentren bringen attraktive Renditen**
Holger Weber und Oliver Menzel (478)

Meldungen

Daten und Fakten zu Innovationen und Trends in der Immobilienwirtschaft (3/457) – **Immobilien an Börse und Kapitalmarkt** (4/458) – **Im Blickfeld** (6/460) – **Rating kurz notiert** (28/482) – **Neues vom Pfandbrief und Anleihemarkt** (29/483) – **Marktnotizen** (30/484) – **Personalien** (32/486) – **Impressum** (32/486)

In diesem Heft

Der Schwerpunkt des aktuellen Heftes ist die **Digitalisierung in der Immobilienwirtschaft**. Über das Wohnen in der digitalen Zukunft („Smart Home“) und den Status quo der intelligenten vier Wände in Deutschland informiert **Axel Gedaschko**. Digitalen Aufholbedarf der Immobilienwirtschaft diagnostiziert **Dr. Thomas Beyerle** und rät Unternehmen zur aktiven internen Förderung neuer Ideen. Als vergleichsweise schwach erachteten **Michael Wohlleben, Oksana Panova** und **Ali Yilmaz** die hierzulande bislang von Fin- und Proptechs ausgehenden digitalen Impulse. Hauptgrund für die Zurückhaltung: die strenge Regulierung. Potenzial für Kooperationen im Bereich der Immobilienfinanzierung zwischen etablierten und jungen Unternehmen sieht **Dr. Altfried M. Lütkenhaus**. Über die zukünftige Rolle der Banken in diesem Segment macht er sich keine Sorgen – Anpassungen müssten die Finanzinstitute aber dennoch vornehmen. Dass digitale Konzepte zunehmend auch bei rechtlichen Fragestellungen von Immobilientransaktionen („Legaltech“) zum Einsatz kommen, weiß **Dr. Andreas Papp** zu berichten. **Alexander Ubach-Utermöhl** macht auf die Bedeutung von Akzelerator-Programmen im Zusammenhang mit Kooperationen aufmerksam. Aktuelle Forschungsergebnisse hinsichtlich der Tauglichkeit digitaler Prognosetools im Immobilienbereich präsentiert **Prof. Dr. Tobias Just**. Und schließlich beleuchten **Holger Weber** und **Oliver Menzel** das digitale Anlageobjekt „Rechenzentrum“, das gerade im anhaltenden Niedrigzinsumfeld Chancen für Anleger bietet.